

Regierung von Oberfranken
z. Hd. Herrn Dr. H. Rebhan
Postfach 110165

95420 Bayreuth

Coburg, 19.11.2009

**Eilantrag auf eine einstweilige Verfügung zum Stopp der Fällung von
Linden am 25.11.2009 am Albertsplatz, Stadt Coburg**

Sehr geehrter Herr Dr. Rebhan,

wegen nachgewiesener Vorkommen von verschiedenen Fledermausarten (z. B. Zwergfledermaus, Wasserfledermaus, möglicherweise auch der FFH- Anhang II- Art Mopsfledermaus) im Bereich des Coburger Albertsplatzes (umgebende Altbausubstanz, Baumkronen der Linden als Jagdbiotop und Zwischenquartier) bitten wir die Regierung von Oberfranken eindringlich, die anstehende Fällung bzw. Verpflanzung der Bäume zu stoppen und zunächst eine genaue Untersuchung (saP, spezielle artenschutzrechtliche Prüfung, Eu-Recht) der Bedeutung der Bäume als Quartiere und Lebensräume für die geschützten Arten zu veranlassen. Es besteht sonst die Gefahr von irreversiblen Schäden mit Schädigung der innerstädtischen Biodiversität, wenn diese kleine grüne Lunge ohne Beachtung von geltendem EU- Recht und ohne Prüfung entfernt wird. Wir bitten um schnelle Reaktion in dieser Sache.

Mit freundlichen Grüßen

Altstadtfreunde Coburg e.V. BUND LBV Bündnis 90/ Die Grünen